

**Zeitschrift:** Bulletin der Vereinigung Schweiz. Petroleum-Geologen und -Ingenieure  
**Herausgeber:** Vereinigung Schweizerischer Petroleum-Geologen und -Ingenieure  
**Band:** 53 (1987)  
**Heft:** 124

**Vereinsnachrichten:** Nachrichten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Nachrichten

Herr Prof. Dr. A. STRECKEISEN, der uns so begeisternd die Geologie der Landschaft Davos nahe brachte (Jahresversammlung 1986) feierte am 18. November 1986 seinen 85. Geburtstag. Wir gratulieren und wünschen Ihm weiterhin gute Gesundheit.

Unser Mitglied Prof. Dr. R. TRÜMPY hat am 3. Dezember 1986 seine Abschiedsvorlesung zum Thema «Vom Sinn der Erdgeschichte» gehalten. Wir wünschen Ihm noch viele aktiv - geruhsame Jahre.

Unser Mitglied Prof. Dr. Dr.h.c. G.C. AMSTUTZ, ist im September 1986 am «College of Geology of Changchun» China zum Honorarprofessor ernannt worden.

Die «Neuchâtel Asphalt Travers S.A.», Neuenburg hat Ende November 1986 die Schliessung der Asphaltminen bekanntgegeben. Wir hoffen über dieses historische Ereignis noch Näheres im Bulletin zu erfahren.

Im Rahmen eines kürzlich geschlossenen Liefervertrags wird die Westschweiz in den nächsten 20 Jahren aus Frankreich jährlich 150 mio. m<sup>3</sup> Erdgas beziehen. Es wird bei Genf aus der neuen Pipeline Annecy-Annemasse in das schweizer Leitungssystem eingespeist.

*Bitte beachten Sie die Einladung zur Jahresversammlung vom 20./21. Juni 1987 in Baden.* Der Vorstand erwartet eine grosse Beteiligung! **Irrtumsweise** wurde der rechtzeitig angekündigte Vortrag von Herrn Dr. J. CHENEVART: «A propos des fossés transcontinentaux européens - Coupe structural à travers les fossés de Zurich et du Rawil» im Programm nicht erwähnt!

Der 28. Internationale Geologen Kongress findet vom 9. bis 19. Juli 1989 in Washington D.C. USA statt. Die Adresse: 28th International Geological Congress, P.O. Box 727 Tulsa, Oklahoma 74101 USA.

**Korrektur** zum Bulletin Vol. 52 Nr 123: seite 53, 2. Ziele: Bitte statt «Berninapass» **San Bernardino** einsetzen.

Beim Redaktor können Mikrofiches der Inhaltsverzeichnisse unserer Bulletins Nr. 1-112 (1934-1981) zum Preis von Fr. 20.— inkl. Porto bezogen werden.

Unser Mitglied DANILO A. RIGASSI hat in einem Artikel (Bull. Soc. Vaud. Sci. Nat. 78.1, 1986) auf einen möglichen Zusammenhang zwischen topographisch in Erscheinung tretenden ringförmigen Oberflächenstrukturen und einem (hypothetischen) Astroblem hingewiesen. In einem Artikel in der NZZ vom 21. Januar 1987 (tr.) wurden ein Satellitenbild des schweizerischen Mittellands und das hydrographische Netz mit eingezeichneten ringförmigen konzentrischen Umrissen aus dem Artikel mit zahlreichen Argumenten für den «Meteoritenkrater» im Raum zwischen Brugg und südlich Sursee auf einer halben Zeitungsseite dargestellt. Auf die Rückfrage des skeptischen Redaktors bei der schweizerischen Erdölforschung gibt es in diesem refraktionsseismisch «dicht» untersuchten Areal keinen einzigen Hinweis auf einen solchen vor 14-18 mio Jahren stattgefundenen Meteoriteneinschlag mit Einschlagskrater-Durchmesser von ca 55 km! Die Sedimentationsfolge innerhalb dieses Gebiets unterscheidet sich in keiner Weise von ausserhalb des dargestellten «Astroblems».

Im Silian - Ring - Projekt in Mittelschweden soll die Bohrung im April die angestrebte Endtiefe von ca. 7330 m erreichen. Die Resultate sollen im Sommer 87 publiziert.

Die Geologische Landesaufnahme und die Schweizerische Geologische Dokumentationsstelle (SGD) wurden in die Bundesverwaltung aufgenommen:

In einem Beschluss vom 16. Oktober 1985 bestätigte der Bundesrat im Einvernehmen mit der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft (SNG) die Übernahme durch die Bundesverwaltung der Aufgaben der geologischen Landesaufnahme und der geologischen Dokumentationsstelle. Dieser Entscheid ist das Ergebnis von Anträgen und Eingaben, die sich während Jahren und von verschiedensten Seiten wieder-

holten. Im Vordergrund stand das allgemeine Interesse an einer rascheren Bearbeitung und Herausgabe der geologischen Atlasblätter, verbunden mit der Bereitstellung des ergänzenden Datenmaterials. So vertraten Abgeordnete der Eidg. Räte, Vertreter der geologischen Kommission der SNG und der interessierten Bundesämter den Standpunkt, diese Aufgaben von nationaler Bedeutung seien finanziell vermehrt zu unterstützen und auf einer sicheren Grundlage weiterzuführen.

Ab 1. Januar 1986 wurden die Schweizerische Geologische Dokumentationsstelle in Bern (3 Angestellte) und das Büro der Geologischen Landesaufnahme in Basel (5 Angestellte) in die Landeshydrologie und -geologie eingegliedert; diese ist mit einem besonderen Statut dem Bundesamt für Umweltschutz angegliedert, was ihr die nötige Autonomie zur selbständigen Erfüllung ihrer Aufgaben und Dienstleistungen gewährleistet.

Durch den Statuswechsel gingen die von der SGD gesammelten und archivierten Dokumente, gemäss Statuten, in den Besitz der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft über, die nun für die Aufbewahrung und Weiterverwendung dieser Sammlung zuständig ist. In einem Übergabevertrag zwischen dem Bund und der SNG, der 1987 unterzeichnet werden soll, sind die verschiedenen Obliegenheiten dieses Besitzerwechsels festgelegt. Die neue Benutzerordnung wird die wichtigsten Artikel der bisherigen sinngemäss übernehmen und damit die Rechte der Beteiligten wie bis anhin voll gewährleisten. Der Bund hat zudem im Vertrag die von den Einlieferern von Dokumenten für die Weiterverwendung gemachten Auflagen auch für seine Angestellten verbindlich erklärt. Die Einlieferer können in einer Umfrage darüber entscheiden, zu welchen neuen Bedingungen ihre bereits abgelieferten Dokumente weiterverwendet werden dürfen, und ob sie auch in Zukunft die Schweizerische Geologische Dokumentationsstelle mit unveröffentlichten Ergebnissen beliefern wollen.

Damit sind die Voraussetzungen gegeben, welche eine Weiterführung der bewährten freiwilligen Mitarbeit ohne weiteres ermöglichen.

Seit Ende April 1986 befindet sich das Büro der SGD im Gebäude der Eidg. Münzstätte an der Bernastrasse 28 in Bern. Die neue Telefonnummer lautet: 031/61 99 47.

Das Büro der Geologischen Landesaufnahme (bisher Schweizerische Geologische Kommission) befindet sich weiterhin an der Birgmannsgasse 8, 4055 Basel; Tel. 061/25 53 30.

Um Strukturandeutungen zu verifizieren beginnt im Mai 1987 in Chessel, VD, eine Bohrung von ca 600 m Tiefe im Rhonedelta.

## **Ergänzungen zum Mitgliederverzeichnis Supplément à la liste des Membres**

Stand 6. März 1987 - État 6 mars 1987

Adressänderungen und Korrekturen - Changements d'adresse et corrections

Berent, Raman I., Fongersplaats 135, NL-9725 LG Groningen  
Bern, Universität, Geologisches Institut, c/o Fachbereichsbibliothek Bühlpplatz,  
Postfach 2649, 3001 Bern

Bodmer, Philippe, Dr. Geol., Alte Landstrasse 137, 8702 Zollikon

Braun, Eckardt von, Dr. Geol., Wiesenweg 7, D-3004 Isernhagen K.B.

Büchi, James, dipl. Ing. Petrogr. ETH, Rua Alcatrazes 161, Jardim Atlantico,  
31540 Belo Horizonte, M.G. Brasil

Forrer, Martin, Dr. Geol., 892 Steiner Street, San Francisco CA 94117 USA

Gansser, Augusto, Prof. Dr., Via Rovello 23, Massagno (Lugano)

Gex, Pierre, géol. dipl., Bégonias 1, 1018 Lausanne

Godel, M. Dr. géol., Triage 5, 1009 Pully

Halm, Ed., Dr. Geol., Bachweg 16, 4663 Aarburg